

Übertrag 1 457 483 *R.M.* 70 *Rpf.* 1 408 577 *R.M.* 16 *Rpf.*

Infolge Abschreibung der am Schlusse des Rechnungsjahrs 1931 noch vorhandenen Anleihebestände, für die die Einlöschungspflicht erloschen war, kommen weiter in Abgang:

54 241,5 <i>GM</i> Goldanleihe . . . . .	54 241	=	50	=	—	=	—	=
1 078 000 <i>PM</i> 4zinsige Staatsanleihe 1919 — Landesschuld — je 10 000 <i>PM</i> 0,25 <i>R.M.</i> . . . . .	26	=	95	=	—	=	—	=
					1 511 752 <i>R.M.</i> 15 <i>Rpf.</i>		1 408 577 <i>R.M.</i> 16 <i>Rpf.</i>	
	w. o.							

Der Tilgungsaufwand von 1 408 577 *R.M.* 16 *Rpf.* ist nachgewiesen mit  
 1 310 964 *R.M.* 51 *Rpf.* bei Kap. 13 Abt. B des ordentlichen Haushalts,  
 22 318 = 16 = bei Tit. 4 des außerordentlichen Haushalts für 1928 und mit  
 75 294 = 49 = bei Tit. 15 des außerordentlichen Haushalts für 1930 (vergl. Übersicht C unter II und IV des vorliegenden Rechenschaftsberichts).

Anleiheschulden in Höhe von 14 989 000 *R.M.* (7zinsige Schatzanweisungen, Reihe III) sind bei Fälligkeit in schwebende Schulden umgewandelt worden.

Bürgschaftsverpflichtungen des Staates bestanden am Schlusse des Rechnungsjahrs 1931 in Höhe von 305 305 871 *R.M.*, darunter 164 311 217 *R.M.* für die Aktiengesellschaft Sächsische Werke und 37 135 606 *R.M.* für die Sächsische Landespfandbriefanstalt. Am Anfang des Rechnungsjahrs betragen diese Bürgschaftsverpflichtungen 229 932 624 *R.M.*, 165 288 900 *R.M.* und 40 555 200 *R.M.*

Eine Zusammenstellung der gesamten Vermögenslage des Staates wird in den nachfolgenden Übersichten I bis IV gegeben.

Nach dem Abschluß (Übersicht IV) beträgt der Gesamtvermögensabgang im Rechnungsjahr 1931  
 50 195 199 *R.M.* 95 *Rpf.*

Wegen des Vermögensabganges vergl. Übersicht II. Gegenüber 1930 ergibt sich hiernach folgende

	Vermehrung		Verminderung	
	—	<i>R.M.</i> —	<i>Rpf.</i>	29 095 214 <i>R.M.</i> 17 <i>Rpf.</i>
Rassenbestände, Wertpapiere, Außenstände . . . . .	—	<i>R.M.</i> —	<i>Rpf.</i>	29 095 214 <i>R.M.</i> 17 <i>Rpf.</i>
Bewegliche Bestände . . . . .	17 787	=	—	=
Gebrauchsgegenstände, Dienststücke . . . . .	—	=	—	= 2 654 964 = — =
Unbewegliches Vermögen . . . . .	—	=	—	= 7 025 795 = — =
Staatliche Bestände zu bestimmten Zwecken . . . . .	642 182	=	88	= — = — =
Kapitaleinlagen bei den staatlichen Unternehmungen	—	=	—	= 411 499 = 97 =
	zus. 659 969 <i>R.M.</i> 88 <i>Rpf.</i>		39 187 473 <i>R.M.</i> 14 <i>Rpf.</i>	
			— 659 969 = 88 =	
			Verminderung 38 527 503 <i>R.M.</i> 26 <i>Rpf.</i>	

Hierzu:

Vermehrung der Staatsschulden . . . . .	11 667 696	=	69	=
Mithin Vermögensabgang . . . . .	50 195 199	<i>R.M.</i> 95 <i>Rpf.</i>		